



Neptun Intensiv-Reiniger

1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung:

1.1 Produktidentifikator:

Neptun Intensiv-Reiniger

1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentrationen: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Staudinger GmbH, Technischer Großhandel

Fernreitherstraße 12

AT - 4600 Wels

Tel: +43 (0) 7242 41 859, Fax: +43 (0) 7242 60 223

E-mail: office@neptun-int.com

1.4 Notfall-Telefonnummer:

Vergiftungsinformationszentrale Wien +43 (0) 1 406 43 43

2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der verordnung (EU) 1272/2008:

H318 Eye Dam. 1

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der verordnung 67/548/EC:

R35: Ätzend

2.2 Kennzeichnungselemente:

Symbole:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H318 Eye Dam. 1: Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen.

P362: Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Enthalt:

Fettsäure Alcohol C 9-11, Ethoxyliert

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

Dinatriummetasilikat	< 5%	CAS Nr: 6834-92-0 EINECS: 229-912-9 REACH-Registriernummer: 01-2119449811-37 CLP Klassifikation: H290 Met. Corr. 1 H314 Skin Corr. 1B H335 STOT SE 3 R-sätze: R34 R37
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	< 5%	CAS Nr: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 REACH-Registriernummer: 01-2119475104-44 CLP Klassifikation: H319 Eye Irrit. 2 R-sätze: R36
Quatäres C12-C14 Alkylmethylaminethoxylatmethylchlorid	< 5%	CAS Nr: 1554325-20-0 EINECS: Polymer REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: H302 Acute tox. 4 H315 Skin Irrit. 2 H318 Eye Dam. 1 R-sätze: R22 R38 R41
Fettsäure Alcohol C 9-11, Ethoxyliert	< 5%	CAS Nr: 68439-46-3 EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: H319 Eye Irrit. 2 R-sätze: R36

Den vollen Wortlaut der hier genannten H & R-Sätze/ Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen

Hautkontakt:	Spülen mit Wasser
Augenkontakt:	Zuerst mit viel Wasser spülen, dann soweit erforderlich einen Arzt konsultieren.
Schlucken:	Zuerst mit viel Wasser spülen, dann soweit erforderlich einen Arzt konsultieren
Einatmen:	Im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen: Frische Luft, Ruhe und einen Arzt benachrichtigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt:	Keine
Augenkontakt:	Ätzend, Rötung, schlecht sehen, Schmerzen
Schlucken:	Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkneipen, Schläfrigkeit, Erbrechen
Einatmen:	Keine

4.3 Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung.:

Keine

5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Sprühwasser, CO₂, Pulver, Schaum

5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

5.3 Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Feuerlöschmittel: Keine

6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Kapitel 8 und 13

7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Leckage zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In eine gut verschlossene Verpackung, in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern Zu meidendes.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

/

8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Rubrik 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Werte bekannt sind

2-(2-butoxyethoxy)ethanol 67.5 mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken, vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Verunreinigte Arbeitskleidung wechseln und vor dem nächsten Tragen reinigen. Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Augenwaschflaschen in Reichweite des Arbeitsplatzes bereithalten.
- Atemschutz: Bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen und/oder unzureichender Belüftung ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Filter ABEK
- Handschutz: Schutzhandschuhe (z.B. Nitrilkautschuk) tragen. Die Auswahl des geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren. Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung von Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
- Körperschutz: Arbeitskleidung
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelztraject:	0 °C
Siedepunkt/Siedetraject:	100 °C — 233 °C
pH:	12,6
pH 1% Lösung im Wasser:	/
Dampfdruck/20°C:	2 332 Pa
Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte/20°C:	1,057 kg/l
Aussehen/20°C:	flüssig
Flammpunkt:	/
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur, °C:	/
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	/
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	/
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	/
Wasserlöslichkeit:	vollständig löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser,:	nicht anwendbar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität, 20°C:	1 mPa.s
Kinematische Viskosität, 20°C:	1 mm ² /s
Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1):	0,300

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	/
Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	0,000 g/l

10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

stabil unter normale Zustand.

10.2 Chemische Stabilität:

extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säure

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bitte keine Zersetzung bei normaler Verwendung

11 ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Vom Präparat selbst: Keine Daten vorhanden

Allgemeine Information: Siehe Zusätze unter Rubrik 3

Berechnete akute Giftigkeit, LD50, oral Ratte: /

Berechnete akute Giftigkeit, LD50, dermal Ratte: /

12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 1

Wasserlöslichkeit: vollständig löslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Daten vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine Daten vorhanden

13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Das Produkt darf in der angegebene Gebrauchskonzentration abgeführt werden, wenn es bis pH 7 neutralisiert wird. Eventuelle einschränkende Massnahmen der örtlichen Behörden sind immer einzuhalten..

14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer:

nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR, IMDG, ICAO/IATA nicht reglementiert

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: nicht anwendbar

Identifikationsnummer der Gefahr: nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe:

nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreneigenschaften: nicht anwendbar

Zusätzliche Hinweise: nicht anwendbar

15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK:	1
Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	/
Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	0,000 g/l
Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:	Nichtionische Tenside < 5%, Kationische Tenside < 5%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

Nr.:	nummer
CAS:	Chemical Abstracts Service
EINECS:	European INventory of Existing Commercial chemical Substances
WGK:	Wassergefährdungsklasse
WGK 1:	schwach wassergefährdend
WGK 2:	wassergefährdend
WGK3:	stark wassergefährdend
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
TLV:	Threshold Limit Value
PTB:	persistent, toxisch und bioakkumulativ
vPvB:	sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of chemicals
DPD:	Dangerous Preparations Directive

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete R & H sätze:

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. **R34:** Verursacht Verätzungen. **R35:** Verursacht schwere Verätzungen. **R36:** Reizt die Augen. **R37:** Reizt die Atmungsorgane. **R38:** Reizt die Haut. **R41:** Gefahr

ernster Augenschäden.

H290 Met. Corr. 1: Kann Metalle korrodieren. **H302 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. **H314 Skin Corr. 1B:** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H335 STOT SE 3:** Kann die Atemwege reizen.

Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Rubriken:

Abschnitte: 9.2, 15.1

MSDS Referenznummer:

ECM-106284,00

Dieses Sicherheitsdatenblatts wurde auf der Grundlage der Anhang II/A der Verordnung (EU) 453/2010 aufgestellt. Klassifikation ist in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 67/548/EWG, 1999/45/EC und Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet worden. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erarbeitet. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produktes entstanden sein können. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie ausführen.